

Stadtbibliothek geht mit neuen Angeboten in Betrieb

Ab Donnerstag, 21. Februar, können wieder Bücher ausgeliehen werden

HÜNFELD. Mit vielen neuen Angeboten und Möglichkeiten geht die neue Hünfelder Stadtbibliothek an der Kaiserstraße am Donnerstag, 21. Februar, vorläufig in Betrieb. Die offizielle Einweihung mit einem Tag der offenen Tür ist nach Angaben von Erstem Stadtrat Stefan Schubert für März geplant.

Bis dahin soll nach Möglichkeit auch der Spielplatz vor der Bibliothek wieder hergestellt werden, sofern die Witterung bis dahin mitspielt. Zur Herstellung des Fallschutzelbages für die Sicherheit der spielenden Kinder sind dazu zweistellige Plusgrade erforderlich.

Mehr als 20.000 Medien müssen vom Altbestandort im Stadtwerkehaus an der Lindenstraße in die neue Bibliothek gebracht und wieder einsortiert werden. Dort wird der gesamte Buch- und Medienbestand dann allerdings viel übersichtlicher und freundlicher präsentiert werden können. Außerdem gibt es vielfältige, zusätzliche Möglichkeiten, wie Internet-Rechercheplätze, Leseecken, an denen Bücher auch einmal „angele-



Fast 20 000 Medien, darunter 18 000 Bücher, wurden letzte Woche mit Umzugskartons und Rollcontainern in die neue Stadtbibliothek gebracht.

sen“ werden können und zusätzliche Veranstaltungen, mit denen für den Spaß

am Lesen gewonnen werden soll.

Das Zurückbringen und die Ausleihe der Bücher wird künftig für Inhaber von Lesekarten sehr viel einfacher und schneller, weil diese künftig von den Lesern selbst an einem Scannerplatz vorgenommen werden können. Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek werden damit von administrativen Aufgaben entlastet und haben mehr Zeit für den unmittelbaren Kontakt und die Beratung der Leser.

Auch die Öffnungszeiten werden erheblich ausgeweitet. Die Bibliothek steht künftig montags von 11 bis 14 Uhr sowie von 16 bis 19 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr sowie von 16 bis 19 Uhr, freitags von 9 bis 15

Uhr und dazu an jedem ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr zur Verfügung.

Für die neue Stadtbibliothek gibt es künftig einen Mitgliederausweis, den die Leser bereits ab dem 11. Februar erwerben konnten. Dieser kostet eine Jahresgebühr von 24 Euro, für Partner 12 Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 sind nach wie vor beitragsfrei. Diese Mitgliedskarte ermöglicht nicht nur die selbsttätige Ausleihe und Rückgabe von Büchern und anderen Medien, sie gewährt auch den Zugang zum Onleiheverbund Hessen unter www.onleiheverbundhessen.de, mit dem digitale Medien aus diesem großen Verbund regelmäßig genutzt werden können.



Eine helle, freundliche Atmosphäre prägt die Inneneinrichtung der neuen Bibliothek.

Für's Feiern nie zu alt

Seniorenfastnacht am Freitag, 22. Februar, ab 16.31 Uhr im Kolpinghaus

HÜNFELD. Für's Feiern sind Hünfelds Senioren nie zu alt. Am Freitag, 22. Februar, startet ab 16.31 Uhr das närrische Feuerwerk in der Stadthalle Kolpinghaus. Noch sind Restkarten im Bürgerbüro am Bahnhof erhältlich. Senioren, die auf einen Fahrdienst angewiesen sind, können sich bei der Stadtverwaltung unter 06652 180-141 (Daniela Wehner) melden.

Das närrische Programm wurde in Zusammenarbeit mit dem Elferrat der Hünfelder Karnevalsgesellschaft zusammengestellt, der zusammen mit der Elferratskapelle einmarschieren wird. Für fliegende Beine und buntes Showprogramm sorgen die Gaalbernsternchen,



Die Hünfelder Karnevalskapelle wird für den zünftigen Auftakt der Seniorenfastnacht sorgen.

die Gaalbernschlümpfe, die Hünfelder Sternschnuppen, die Fantastic Girls aus Großenbach und die Starlights der HKG. Närrisch auf's Korn nehmen das Hünfelder Orts- und Weltgesche-

hen der Gaalbernschaude Burkhard Melzer, Dietmar Weidenböner und Lilly Höfer als große Nachwuchshoffnung in der Bütt. Außerdem werden Beiträge aus den Hünfelder Stadtteilen

zu hören sein, bevor dann bis 18.30 Uhr alle Mitwirkenden noch einmal auf die Bühne kommen. Für die musikalische Stimmung zwischendurch sorgt Alleinunterhalter Migo.

Fahrt führt nach Amsterdam

Kommission beriet Programm

HÜNFELD. Die diesjährige Jugendfahrt der Stadt Hünfeld wird vom Mittwoch, 3. Juli, bis Freitag, 5. Juli, nach Amsterdam führen. Eingeladen sind dazu nach Angaben von Erstem Stadtrat Stefan Schubert nicht nur Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren aus Hünfeld, sondern auch aus den Nachbargemeinden Rasdorf, Nüsttal und Burghaun, die im Zweckverband Hessisches Kegelspiel mit Hünfeld zusammen arbeiten.

Der Fahrpreis wird wie im vergangenen Jahr bei der Londonfahrt 99 Euro betragen. Die Anmeldung soll ab Anfang April starten. In Amsterdam ist unter anderem eine Grachtenfahrt auf den Kanälen Amsterdams geplant, die Reiseteilnehmer können an einer deutschsprachigen Führung und Altstadtbesichtigung teilnehmen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, alternativ Madame Tussauds Wachfigurenkabinett oder das Dungeon zu besuchen. Das Dungeon ist eine Kom-

bination aus Museum und Theater, in dem historische Ereignisse aus der Geschichte der holländischen Metropole in elf verschiedenen Räumen dargestellt werden.

Die Besucher werden dabei von Raum zu Raum durch Schauspieler begleitet, die diese historischen Ereignisse lebendig werden lassen. Außerdem soll es wieder genügend Zeit zur freien Verfügung geben, damit die Jugendlichen auf eigene Faust Amsterdam erkunden oder Shoppen gehen können.

Neue Spielplätze

Weiterhin beriet die Kommission auch über den geplanten Neubau der Spielplätze einmal vor der neuen Stadtbibliothek, der noch in den nächsten Wochen fertiggestellt werden soll, sowie den neuen, aufwendigen Spielplatz im Neubaugebiet Stadtpanorama, für den die Leistungen für Garten- und Landschaftsbau bereits vergeben und die Spielgeräte ausgeschrieben sind.

Menschen mit Handicap

EUTB Teilhabeberatung in Hünfeld

HÜNFELD. Die EUTB Beratungsstelle Fulda und Hersfeld-Rotenburg bietet für alle Menschen, die in irgendeiner Weise von Behinderung betroffen oder bedroht sind, die Möglichkeit, sich kostenlos zu allen Fragen der Teilhabe im beruflichen, privaten oder gesellschaftlichen Leben beraten zu lassen. Auch Angehörige, Freunde der Betroffenen oder Institutionen können sich kostenlos in der Beratungsstelle informieren.

frei, wertschätzend auf Augenhöhe und datengeschützt. Die zuständigen Teilhabeberaterinnen der EUTB Fulda und Hersfeld-Rotenburg Ilke Desch, Gabi Melchior-Leskopf oder Lea Widmer bitten möglichst um vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: 0661 960 908 10 oder per E-Mail: fulda@bsbh-teilhabeberatung.org

Weitere Infos

Weitere Informationen zu dem Beratungsangebot gibt es auch im Internet unter <https://www.teilhabeberatung.de>

Die Beratungsstelle ist ein Angebot des Blinden- und Sehbehindertenbundes Hessen e. V. Börsenstr. 14, 60313 Frankfurt www.bsbh.org

Der nächste Beratungstermin in Tann findet am Mittwoch, 28. Februar von 10 bis 12 Uhr in den Räumen des DRK Jugend- und Familienzentrum, Karl-Medler-Straße 19, 36088 Hünfeld statt. Die Beratung erfolgt kostenfrei, barriere-

City Marketing plant

Lange Nacht schon am 21. Juni

HÜNFELD. Der Verein City Marketing Hünfeld wird auch 2019 wieder zahlreiche Events in der Hünfelder Innenstadt veranstalten. Wie Isabel Heller vom City Marketing mitteilt, soll die Lange Nacht bereits am 21. Juni statt wie geplant am 28. Juni stattfinden.

Auftakt des Veranstaltungsprogramms ist der traditionelle Frühlingsmarkt am 6.

und 7. April, an dem die gesamte Innenstadt wieder zu einer großen Budenstadt verwandelt werden soll.

Das Street Food Festival wird in diesem Jahr vom 24. bis 26. Mai stattfinden und die Hünfelder Landpartie ist für den 22. September geplant.

Zum Abschluss des Programms 2019 gibt es dann am 9. und 10. November den traditionellen Hünfelder Martinsmarkt.